

Rechtsvergleichendes Seminar: Das neue chinesische Zivilgesetzbuch

Am 28. Mai 2020 hat der Nationale Volkskongress auf seiner – aufgrund der Corona-Pandemie verschobenen - Jahressitzung das Zivilgesetzbuch der VR China verabschiedet. Es ist das erste Zivilgesetzbuch der Volksrepublik und wird am 1. Januar 2021 in Kraft treten.

Das Seminar wirft einen Blick auf das Gesetzbuch in verschiedenen Bereichen des Zivilrechts, einschließlich ihrer Einbettung in die chinesische Staatsorganisation. **Es richtet sich an Studierende, die bekannte Phänomene des eigenen Rechts angesichts der chinesischen Rechtsreform neu durchdenken möchten.** Kenntnisse der chinesischen Sprache sind nicht erforderlich, vielmehr genügt eine Auswertung des deutschsprachigen und englischsprachigen Materials. Alle Seminarteilnehmer erhalten eine Fassung des chinesischen Zivilgesetzbuchs mit englischer Übersetzung.

Ein Scheinerwerb i.S.d. § 5 I Nr. 3 der jur. PromO ist möglich.

Mögliche Themen:

1. Der Weg zum chinesischen Zivilgesetzbuch
2. Der Allgemeine Teil des Zivilgesetzbuchs (vorab erlassen 2017)
3. Vertragsfreiheit im chinesischen Recht und ihre Wirkung in der Praxis
4. Die Grundzüge des chinesischen Leistungsstörungenrechts im Vergleich zum deutschen Recht und zum Draft Common Frame of Reference
5. Strafschadensersatz im chinesischen Zivilrecht
6. Eigentumsformen in China
7. Privateigentum und Erbrecht in China
8. Eigentumsübertragung in China: Kennt das chinesische Recht das Trennungs- und Abstraktionsprinzip?
9. Chinesisches Familienrecht zwischen Tradition und Moderne
10. Die Entwicklung des chinesischen Gesellschaftsrechts
11. Die Entwicklung des chinesischen Arbeitsrechts
12. Die Auslegung von Gesetzen in China
13. Ist China ein Rechtsstaat?
14. Die Staatsorganisation der Volksrepublik China und die Rolle der Kommunistischen Partei
15. Gewaltenteilung im chinesischen Staatsrecht
16. Grundrechte und Menschenrechte in China
17. Das chinesische Sozialpunktesystem
18. Zivilrecht im alten China
19. Die Tradition der Schlichtung im chinesischen Recht
20. Orientierungspunkte des chinesischen Gesetzgebers auf dem Gebiet des Zivilrechts

Termine und Räume:

Einführungssitzung: Do, 05.11.2020, 14:15 – 15:45 Uhr (**mit Themenvergabe**), per MS Teams

Blocktermine: Do, 04.02.2021, 14:15 – 19:45 Uhr, RW 5

Fr, 05.02.2021, 10:15 – 17:45 Uhr, RW 5

Anmeldungen mit Angabe eines Wunschthemas und eines Ersatzthemas sind ab sofort und ausschließlich möglich an is-eberl-borges@uni-mainz.de. Es stehen 14 Plätze zur Verfügung. Bei einer größeren Zahl von Anmeldungen entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen zum Seminar verbindlich sind.